Vereinigung Thurgauer Sportverbände (VTS)

Protokoll der 3. DV vom 21.8.96

Datum: Mittwoch, 21. August 1996
Ort. Wilen b.Will, Mehrzweckgebäude
Zeit: 1930 Uhr

1. Begrüssung, Mitteilungen

Gemäss Präsenzliste sind 25 der 32 Verbände anwesend.
Entschuldigt: SAC Sektion Bodan; Badmintonverband; Curlingverband; Kavallerie- und Reitvereine; Schwimmvereine
Unentschuldigt: Armbrustschützenverband, IG Thurgauer Segler

Nach dem Apéro, umrahmt von der „Buuremusik Wilen" unter der Leitung von Herrn Amacker, begrüsst der Präsident, Niklaus Stähli, ein grosse Anzahl Ehrengäste, u.a. Grossratspräsident Martin Giger, Regierungsrätin Vreni Schawalder, Erich Forrer, Vizeortsvorsteher Wilen, Ernstpeter Huber, Chef Sportamt Thurgau, Martin Briner, Leiter Marketing des Hauptsponsors Thurgauer Kantonalbank.
Weitere Gäste sind eine grosse Zahl von Kantonrätinnen und Kantonsräten, die sich für die parlamentarische Gruppe Sport interessieren, die im Kantons Thurgau wohnhaften Präsidenten oder Vizepräsidenten von eidg. Verbänden.
Ortsvorsteher Martin Giger begrüsst die Versammlung im Namen der Behörden und stellt seine Gemeinde am Rande der Thurgauer Kantonsgrenze vor.

2. Protokoll der 2. DV vom 23.8.95

Das Protokoll wurde mit dem VTS-Bulletin 4-95 zugestellt. Es wird stillscheigend genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht mit den Hauptthemen Ehrenamtlichkeit, Vorbilder und Sportpolitik wird vom Präsidenten verlesen. Er liegt diesem Protokoll bei.
Der Aktuar des VTS, Urs Staub, verdankt den Bericht und die Arbeit der Präsidenten. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und die grosse Arbeit des Präsidenten unter grossem Applaus verdankt.

4 Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 1'071.60 ab. Die Erläuterungen zur Jahresrechnung sind allen Teilnehmern schriftlich abgegeben worden.
Der Revisorenbericht wird durch den Vertreter des SATUS Regionalverbandes verlesen.
Die Arbeit der Rechnungsführerin Elisabeth Herzog wird verdankt, die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

5. Tätigkeitsprogramm 1996/97

Für 1997 sind wiederum 2 feste Anlässe eingeplant, die Präsidentenkonferenz im Januar /Februar im Rahmen eines Besuches bei den „Curlern" in Weinfelden und die Delegiertenversammlung gegen Ende August 1997.
Weitere wichtige Aktivitäten sind:

- Aktivierung der parlamentarischen Gruppe Sport
- Steuergesetzrevision und die Auswirkungen auf den Sport
- Kantonalisierung J+S
- Begabtenförderung

bitte wenden

6. Budget / Jahresbeiträge

Der Vorstand legt ein ausgeglichenes Budget vor und beantragt den Jahresbeitrag von Fr. 50.-- pro Mitglied unverändert zu lassen. Beides wird diskussionslos und einstimmig genehmigt.

7. Kurzinformationen, Umfrage

Der Präsident verweist auf die beigelegt Termin- und Adressliste und bittet alle Vertreter allfällige Aenderungen laufend an den Aktuar, Urs Staub zu melden.
A. Kern vom Fussballverband schildert das Problem des Palmsonntags im Zusammenhang mit dem Gesetz über öffentliche Ruhetage. Der Kanton Thurgau ist in der Ostschweiz der einzige Kanton, der an diesem Feiertag ein Spielverbot hat. A. Kern interessiert sich für die Reaktionen der übrigen Vereine und Verbände.

Regierungsrätin Schawalder dankt dem Vorstand und der VTS für die grosse Arbeit für den Sport. Sie weiss von der Bedeutung des Sports für die Volksgesundheit und dass ohne die grosse Ehrenamtlichkeit die Sportförderung zusammenbrechen würde. Der Jahresbericht des Präsidenten gäbe ja genügend Diskussionsstoff. Sie versichert der VTS, dass die Anfrage des Präsidenten noch in diesem Sommer beantwortet werde. Ihre kurze Ansprache wird mit grossem Applaus quittiert.

Um 2015 schliesst der Präsident die DV.

Anschliessend findet die Ehrung der „besten Sport-Toto-Werbe-Vereine 1996" statt:

1. EHC Frauenfeld
2. TSV Guntershausen
3. FC Arbon

Der Präsident dankt allen teilnehmenden Vereinen und rührt nochmals die grosse Werbetrommel.

Weiterhin werden die „NachwuchstrainerInnen" des Jahres 1996 geehrt:

Elisabeth Herzog ehrt Linus Baumer, Frauenfeld, Basketball
Urs Staub ehrt Werner Dietrich, Oberaach, Leichtathletik
Niklaus Stähli ehrt Simone Sieder, Bichelsee, Gymnastik und Tanz im SKTV

Der Präsident dankt Martin Briner als Vertreter der Thurgauer Kantonalbank für das Sponsoring, welches der VTS ermöglicht, jedes Jahr 3 Personen auszuzeichnen und ihnen einen Check von je Fr. 1'000.-- zu übergeben und damit die Hintergrundarbeit der ehrenamtlichen Trainer einmal bewusst in den Vordergrund zu stellen.

Um 2110 schliesst der Präsident die Ehrungen ab und lädt alle zu einem anschliessenden Imbiss ein.

Wängi, 4. Oktober 1996

Für das Protokoll

Urs Staub, Aktuar VTS